**Tagesordnungspunkt 5:**

**Sportzentrum am Aubach: Neugestaltung des Vorplatzes und der Seitenbereiche**

* Vorstellung der Planung
* Ausschreibungsbeschluss

(Vorgang: Klausurtagung; GR 18.12.2018, TOP 3 öffentlich; GR 29.01.2019, TOP 3 öffentlich)

I. Sachvortrag

Die Gesamtplanung zur Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße „Bruckfelder Straße“ sieht am HSM-Sportzentrum am Aubach die Neugestaltung der Seitenbereiche und des Vorplatzes vor.

Das Projekt ist in folgende drei Teil-Maßnahmen unterteilt:

* Neugestaltung des Vorplatzes am Sportzentrum mit der Neuanlage von Grünflächen, Parkplätzen, Behindertenstellplatz, Rettungszufahrt, Fahrradabstellanlage und solarer LED-Beleuchtung
* Neubau eines Fußweges auf einer Länge von 70 Metern vom Sportzentrum zum westlich gelegenen neuen Parkplatz
* Neubau eines Geh-und Radweges auf einer Länge von 44 Metern zur Anbindung des Sportzentrums an den östlich gelegenen alten Parkplatz und teilweisem Anschluss an den Hauptort Frickingen (Umsetzung im Zuge der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße)

Der Vorplatz soll durch diese baulichen Maßnahmen besser von der Straßenfläche getrennt werden. Die neuen Geh- und Radwege befinden sich neben der Bruckfelder Straße und erhöhen dadurch die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, vor allem der 160 Kinder und Jugendlichen, die vor Ort betreut werden.

Für diese Maßnahme sind im Vermögenshaushalt 2019 Mittel in Höhe von insgesamt 110 T€ eingestellt.

Die Abteilung Fußball der Spielvereinigung F.A.L. wird sich mit Arbeitseinsätzen an der Baumaßnahme beteiligen, für die zusätzlich Zuschüsse aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (37 T€) und dem Ausgleichstock (40 T€) beantragt wurden.

Der ELR-Antrag wurde in der regulären Programmentscheidung nicht berücksichtigt, sodass ein Antrag auf ELR-Rückflussmittel gestellt wurde. Die Entscheidung, ob Mittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum und dem Ausgleichstock bewilligt werden, wird das Regierungspräsidium voraussichtlich Ende Juni und Mitte Juli 2019 treffen.

Herr Nothnagel vom Ingenieurbüro Reckmann wird die Planung in der Sitzung ausführlich vorstellen.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge über die Planung beraten und ggf. mit Änderungen den Ausschreibungsbeschluss für die Bauarbeiten fassen.